

Runkeler Blättchen

Das Informationsportal für Runkel und seine Stadtteile



Herausgeber: Stadt Runkel

Ausgabe: 5 / 2010

Einweihung vom neuen Steedener Dorfplatz



Die Einweihungsfeier des Steedener Dorfplatzes wird am Samstag, dem 16. Oktober stattfinden.

Bürger und Bürgerinnen sind ab 15:00 Uhr recht herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken ist gesorgt, gute Laune ist mitzubringen.

Lange Jahre war das verwahrloste Grundstück am Ortseingang für die aus Richtung Dehrn kommenden Auto- und Radfahrer kein schöner Anblick. Seit einiger Zeit wird hier nun mit tatkräftiger Unterstützung durch viele freiwillige Helfer aus Steeden, ein gepflegtes und zum Verweilen einladendes Idyll geschaffen. Ortsvorsteher Hans-Karl Troog ist stolz, dass für die Errichtung des Platzes lediglich der Erwerb des Grundstückes, der Abriss des alten Hauses sowie ein Stützbalken aus der Stadtkasse finanziert wurde. Dank großzügiger Sponsoren und ehrenamtlicher Helfer konnte der Dorfplatz fertiggestellt werden.

Die beiden Findlinge, sie wurden von der Firma Schaefer Kalk

kostenlos zur Verfügung gestellt und mit schwerem technischen Gerät, das von Frank Teumer von der Runkeler Autoverwertung «RAV» bedient und kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, symbolisieren den prägenden Einfluss des Kalkabbaus auf die wirtschaftliche Entwicklung Steeden. Die beiden Kalksteine, sie wiegen 9,5 und 8 Tonnen, symbolisieren den Kalkabbau, der seit 1865 an den Felspartien zur Lahn betrieben wird. Wie Eckhard Müller, der Steedener Steinmetz, versicherte, liegt die Entstehung dieses Kalkgesteins mehr als 360 Millionen Jahre zurück.

Ruhebänke, Schautafeln und eine alte Signalanlage der Kerkerbachbahn schmücken außerdem den neuen Dorfplatz.



Ehrenamtliche Hilfe von Herrn Erhard Wolf



Kirmes in Schadeck

vom 15. - 18. Oktober 2010
im und am Haus der Vereine

- | | |
|----------------------------|--|
| Freitag: 15.10.2010 | 20:00 Uhr Kirmesburschen Olympiade |
| Samstag: 16.10.2010 | 16:00 Uhr Stellen des Kirmesbaumes an der Dreispitz |
| | 20:00 Uhr Tanz mit der Starlight - Blue -Band |
| Sonntag: 17.10.2010 | 10:00 Uhr Gottesdienst |
| | 11:00 Uhr Frühschoppen mit der San Carlo Band |
| | 15:00 Uhr Vereinsnachmittag |
| | 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen |
| | 18:00 Uhr Musical - Show der Showtanz Gruppe X4 dance |
| | 20:00 Uhr Kirmestombola der Kirmesburschen |
| Montag: 18.10.2010 | 11:00 Uhr Traditioneller Frühschoppen nach "Schadecker Art " |

Es lädt ein: Freiwillige Feuerwehr Schadeck

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einem heiteren und schönen Sommer, der unsere Stimmung so positiv beeinflusst hat, blicken wir erwartungsvoll auf eine Jahreszeit, von der man sagt, sie sei golden. Im Herbst findet auch die traditionelle Feier des Erntedankfestes statt, das seinen Ursprung bis auf eine vorchristliche Zeit zurückführen kann. Anlass für dieses Fest, das wir inzwischen gefeiert haben, war, Gott für die Gaben der Ernte zu danken. Wenn auch unsere Nahrung scheinbar immer gesichert ist, lohnt sich ein dankbarer Blick darauf, dass wir alle es in unserem Land insgesamt sehr gut getroffen haben.

Ich möchte diesen Gedanken aber auch in einem übertragenen Sinne ansprechen. Wir haben auch eine reiche Ernte, die sich nicht nur auf unsere Nahrungsmittel erstreckt. Es gibt Menschen in unserer Stadt, die für uns alle säen; zwar keine Früchte, dafür aber Güter, von denen wir alle einen Nutzen haben. Ich bin stolz, dass es in unserer Stadt Menschen gibt, die das Gemeinwohl im Blick haben, ehrenamtlich und unentgeltlich keine Mühe scheuen, ihr bauliches und soziales Umfeld attraktiver zu gestalten. Ich danke den fleißigen und engagierten Mitbürgern in allen Ortsteilen für ihren aufopferungswilligen Einsatz, ihre Heimat zu verschönern. Wir schauen auf wunderschön gestaltete Plätze und Begegnungstätten. Sie sind ein Beitrag dazu, dass Menschen wieder näher zusammenrücken können. Und vor allem haben die freiwilligen Leistungen der Stadt erhebliche finanzielle Aufwendungen erspart.



Herzliche Grüße
Ihr
Friedhelm Bender

Brennholz im Stadtwald Runkel

Im Stadtwald Runkel gibt es in der kommenden Wintersaison wieder die Möglichkeit Brennholz selbst aufzuarbeiten. Vorrassetzung dafür ist ein „Motorsägenschein“ und die persönliche Schutzausrüstung. Das Holz wird in zwei Varianten angeboten:

Laubstammholz am festen Weg (Industrieholz): Hier werden 4-6 m lange Stämme mit Durchmesser um die 25 cm an einen PKW befahrbaren Waldweg geschleppt. Von dort kann das Holz aufgearbeitet und abtransportiert werden. Schlagabraum: Der Kunde bekommt ein Waldstück zugewiesen aus dem er sich Kronen- und Astholz aufarbeiten kann.

Die Abgabe erfolgt zunächst an ortsansässige Bürger.

Die Preise für die Saison 2010 / 2011:

Buchenstammholz: 48,-€/ Efm

Schlagabraum 15- 20€/rm

Bestellungen nimmt auf:

Hessen Forst, Revierförsterei Runkel/Elz, Ralf Heukelbach

Tel.: 06482 / 949644

Mobil: 0160 4707704

Email: Ralf.heukelbach@forst.hessen.de

Drei Künstler stellen im Runkeler Rathaus aus

Bildunterschrift: Otto Krtsch, Franz Kowasch, Norbert Pretorius und Bürgermeister Bender bei der Vernissage.

Zur Ausstellung „Kunst im Runkeler Rathaus“ luden drei heimische Künstler ein.

Franz Kowasch aus Dehrn malt vorzugsweise Landschaften mit starken Farben, Licht und Schatten. Viele Themen finde er an der Lahn, wo unterschiedliche Jahreszeiten völlig andersartige Farben zeigen würden, erzählte er. Otto Krtsch hat seine künstlerische Ader schon früher beruflich als Designer von Kronleuchtern für eine Lampenfirma in Hadamar ausgelebt. Der Linterer mag genauso gerne wie sein Dehrner Freund und Kollege die Natur und hat unter anderem im Lahntal in Limburg, Runkel und Weilburg interessante Motive gefunden. Norbert Pretorius hat ebenfalls einen Faible für Landschaften, die er in den unterschiedlichsten Techniken auf Papier und Leinwand bringt.

Das Ordnungsamt informiert:**Alle Jahre wieder**

Bedingt durch die bevorstehende winterliche Witterung möchte das Ordnungsamt alle Eigentümer, Erbbauberechtigten, Wohnungseigentümer, Nießbraucher sowie Besitzer neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht auch darauf hinweisen, dass bei Schnee- und Eisglätte die Gehwege, Überwege, Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und rechtzeitig zu räumen sind, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.

Die Geh- und Überwege vor den Grundstücken sind in einer solchen Breite zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Das heißt auch, dass kein Schnee auf die Straßenfahrbahn geräumt werden darf.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 Meter Breite entlang der Grundstücksgrenze. Die Räumspflicht besteht täglich in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und ist bei Schneefall unverzüglich durchzuführen.

Ferner ist darauf zu achten, dass die Straßen dergestalt freizuhalten sind, dass Streufahrzeuge ungehindert passieren können.

Rechtzeitiges Zurückschneiden von Sträuchern und Hecken

Das Ordnungsamt bittet alle Grundstückseigentümer dafür Sorge zu tragen, dass Hecken, Sträucher und Bäume so zurück geschnitten werden, dass Fußgänger, insbesondere Blinde und/oder Sehbehinderte, sich nicht an überstehenden Zweigen verletzen können.

Zudem kann durch unzureichend geschnittene Büsche und Bäume der Straßenverkehr gefährdet werden, dass Verkehrsschilder nicht mehr erkannt werden können.

Auch im Notfall ist es sehr wichtig, dass Hausnummern so platziert und freigeschnitten sind, dass sie durch Hilfskräfte rasch erkannt werden können. Gleiches gilt für zugewachsene Hinweisschilder auf Hydranten, die von der Feuerwehr leicht gefunden werden müssen.

Weihnachtsbäume gesucht!

Zum Zwecke des weihnachtlichen Schmückens von Dorfplätzen, Kindergärten und öffentlichen Gebäuden sucht die Stadt Runkel noch Weihnachtsbäume.

Haben Sie einen schöngewachsenen Tannenbaum in Ihrem Garten, der vielleicht zu groß geworden ist oder den nächsten Sturm nicht überlebt? Dann rufen Sie bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06482/ 91 61 0 an und vereinbaren Sie einen Termin.

Die Mitarbeiter vom Städtischen Bauhof fällen sachgerecht den Baum und transportieren ihn ab, so dass dem „Baumspender“ keine Entsorgungskosten entstehen. Gleichzeitig hat man außerdem für eine gute Sache gespendet.

**Tourist-Info**

Runkel, ein kulturhistorisch bedeutendes und malerisches Städtchen an der Lahn zog schon von jeher Besucher an. Eine Pionierarbeit leistete dennoch die Tourist-Info, die nunmehr seit zwei Jahren besteht. Die Arbeit beschränkt sich nicht ausschließlich auf das Engagement für Touristen, sondern ist für einige Bereiche auch eine Anlaufstelle für die Runkeler Bürger. Anlässlich des 150 jährigen Bestehens des Kur- und Verkehrsvereins Weilburg lobte Landrat Manfred Michel in einer Feierstunde das vielfältige Engagement in Sachen Tourismus. Viele Menschen planen neuerdings ihren Urlaub in Deutschland. Wir sollten alle die im Tourismus liegende Chance nutzen, unsere Landschaft besuchens- und wohnenswert zu machen.

HESSEN-FORST Forstamt Weilmünster bietet im Auftrag der Stadt Runkel

zum 01. August 2011 eine Ausbildungsstelle für den nach dem Berufsbildungsgesetz anerkannten Ausbildungsberuf **Forstwirt/in** an.

Dieser Beruf erfordert gesunde, geistig rege und handwerklich geschickte Bewerber/innen, die Interesse an körperlicher Arbeit im Freien mitbringen und gerne eigenverantwortlich arbeiten.

Die berufliche Förderung von Frauen/Schwerbehinderten führt zu einer bevorzugten Berücksichtigung bei gleicher Eignung, Befähigung und Leistung, sofern nicht in der Person eines/einer Mitbewerbers/ Mitbewerberin liegenden Gründe überwiegen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31.10.2010 an:
HESSEN-FORST Forstamt Weilmünster Nassauer Str. 18, 35789 Weilmünster, Tel. 06472/9139-0

Disco on Ice und Spielenachmittag in Steeden

Die Stadtjugendpflege Runkel bietet am 19.11.2010 ein aktives und bewegungsfreudiges Angebot für jugendliche Eisläufer aus dem Stadtgebiet an. An diesem Abend könnt Ihr euch nach Herzenslust zu aktuellen Beats und Chartbreaker auf der Eisfläche austoben. Jugendliche, die nicht im Besitz von Schlittschuhen sind, können sich gegen eine Gebühr und der Hinterlegung eines gültigen Kinder- oder Personalausweises in der Eissporthalle ein Paar "Kufenflitzer" ausleihen. Abfahrt ist um 19:00 Uhr am Rathaus in Runkel. Es wird ein Unkostenbeitrag von 6,00€ für Transfer und pädagogische Betreuung erhoben. Ferner

veranstaltet die Stadtjugendpflege Runkel am 03.12.2010 den letzten Spielenachmittag für dieses Jahr. Dieses Mal spielen wir von 15:00-18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Steeden. Immer nur vor der "Mattscheibe" sitzen ist doof, lieber wieder einmal mit anderen ein neues Gesellschaftsspiel entdecken. Auf Wunsch kann je nach Spielart auch unter Turniercharakter gespielt werden. Für Getränke und kleine Naschereien ist bestens gesorgt. Alle Spielinteressierten im Alter von 8 bis 13 Jahren sind hierzu herzlichst eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Mysteriöser Fall um Bischof Klexelmann Kinder gingen auf Verbrecherjagd

Bischof Klexelmann, bei seiner Gemeinde sehr beliebt, wurde Opfer eines Raubüberfalls, genau in dem Moment, als er das Geld aus der Kollekte im Safe deponieren wollte. Unter kriminaltechnischer Anleitung der Stadtjugendpfleger

Thomas Dornoff und Solveig Richard sowie der Mitarbeiterinnen der katholischen öffentlichen Bücherei, Carmen von Beckmann, Martina Wallner und Petra Scheffel versuchten 24 Jungen und Mädchen während der Lesenacht herauszufinden, wer Bischof Klexelmann überfallen hat. Die erfahrenen Junior-Detektive konnten noch vorm Schlafengehen den Fall lösen. Gegen Mitternacht schloss sich die Akte und alle schlummerten zufrieden zwischen den Bücherregalen der katholischen öffentlichen Bücherei ein.



Internationaler Schüleraustausch - Gastfamilien gesucht!

Die Sommerferien in Hessen sind zu Ende, die Gastfamiliensuche für die nächsten Schülergruppen beginnt. Da die Schülerinnen und Schüler unserer Programme bundesweit in Gastfamilien untergebracht werden, erstreckt sich die Gastfamiliensuche über das gesamte Bundesgebiet. Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Wir erhalten keine staatliche Förderung und sind auf vielfältige ehrenamtliche Unterstützung angewiesen.

Chile Deutsche Schule, Punta Arenas/Familienaufenthalt: 7.12.2010 - 4.2.2011
20 Schüler(innen), Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre
Peru Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima/Familienaufenthalt: 6.1. - 26.2.2011
45 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 14-16 Jahre



Brasilien
Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 8.1.- 6.2.2011
25 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre

In alle drei Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V.,
Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 23729-13,
Fax 0711 23729-32,
Email: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Einweihung des neuen Spielplatzes

Der Spielplatz am Kappesborder Berg wurde am 10. September eingeweiht.

Die neuen Spielgeräte wurden von den Kids gleich eifrig getestet. Bei diesem Anwesen handelte es sich in vielerlei Hinsicht um einen ganz besonderen Platz. Bürgermeister Bender war in seiner Rede der Meinung, dass der Spielplatz in seiner Gesamtheit dem Neubaugebiet frischen Schwung verleihe. Hier wurde nicht im 08/15-Stil geplant, sondern hier wurde ein echtes Highlight erstellt. Das Konzept kommt vom Spielplatzplaner Matthias Jansen aus Bad Camberg. Das Planungsbüro und die Herstellerfirma «Spiel Art» waren sehr fantasievoll. Es gibt nicht nur die üblichen Spielgeräte zum Klettern, Rutschen und Schaukeln. Es wurden für Rollenspiele das Schadecker Schloss und die Runkeler Burg nachgebaut, die mit einem Weg miteinander verbunden sind. Die farbenfrohe Spiellandschaft lockt seit heute auch "Spielplatz-Touristen" an den Kappesborder Berg. Seit November haben die Anwohner des Kappesborder Berges tatkräftig



mitgeholfen, den neuen Spielplatz zu gestalten. Später bewässerten sie regelmäßig das Gras und die gepflanzten Bäume auf dem Platz und sorgten dafür, dass er sich jetzt in einem Topzustand präsentiert. Hier sei nochmals den Eltern gedankt, die sich bei der Errichtung des schönen Spielplatzes beteiligt haben, sowie dem Hausfrauenverein Runkel, der € 500 für das Doppelreck-Spielgerät spendete.

Kleintierzuchtverein Schadeck zu Gast beim Förderverein der Emsbachtalschule in Niederbrechen



Der Förderverein der Schule im Emsbachtal, Niederbrechen, bot während der Sommerferien in der Zeit vom 26.07.-13.08.2010 eine Betreuung für Grundschulkindern an. Zu großen Freude der Kinder kam der Kleintierzuchtverein Schadeck für einige Tage zu Besuch. Bald wurde ein Kaninchen-Streichelzoo aufgebaut. Der 1. Vorsitzende Klaus Schlosser, Jungzüchter Philipp Hassner und Bernd Werner brachten Käfige, Strohballen, Futter und Kaninchen mit. Der Züchter Winfried Theis stellte 10 seiner Rassekaninchen "Zwergwidder" zur Verfügung. Nachdem die Züchter mit den Strohballen einen Streichelzoo

errichtet hatten, konnten die Kinder die Gelegenheit nutzen, die Kaninchen hautnah zu erleben. Natürlich wollten alle die Tiere streicheln. Schnell hatten die Kinder die Kaninchen in ihre Herzen geschlossen. Zunächst bekam jedes Tier einen Namen. Dann bastelten die Mädchen und Jungen mit großer Freude Namensschilder, die sie an den Käfigen befestigten. Einige Kinder übernahmen das Füttern der Kaninchen. Schnell vergingen die Tage und bald kam der Tag zum Abschied von den inzwischen lieb gewonnenen Tieren. Dies geschah mit einem lachenden und einen weinenden Auge.

**Wir freuen uns auf Ihre privaten Kleinanzeigen.
Rufen Sie uns an: 06482 / 91 61-60**

Wied'scher HofIhr Landgasthof mit
Familientradition

- gut bürgerl. Küche
- am Wochenende wechselnde Gerichte
- Wildgerichte
- Fremdenzimmer

Auf Ihr Kommen freut sichFam. Uto und Roswitha Jung
Obertorstr. 1, Runkel
Tel.: 06482/335**Dehrner Fahnen noch erhältlich**

Dehrn Ortsvorsteher Bernd Polomski gibt bekannt, dass noch Dehrner Fahnen zu verkaufen sind. Interessenten mögen sich bei der Tourist-Info Runkel oder bei Herrn Polomski melden.

Dehrner Impression von Franz Kowasch, der neben heimischen Wiesenlandschaften immer wieder schöne Motive aus seinem Heimatort findet.

**Altstadt-Stammtisch spendet**

Runkel Der Altstadt-Stammtisch spendete einen Teil vom Erlös des Altstadtfestes 2009 an Runkeler Vereine (Sängervereinigung, San Carlo Band der Feuerwehr und den RunkeLahnern) für die Mitgestaltung des Altstadtfestes. Im Seniorenheim Runkel wurde für die Senioren ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen veranstaltet. Gerd Schäfer trug mit einigen Liedern zur Unterhaltung bei. Hier sei ihm vom Stammtisch nochmals recht herzlich gedankt! Weiter ist geplant, den Kindern des Kindergartens „Pustebume“ in Runkel ein Kinderfest mit Waffeln, Würstchen und Getränken zu organisieren. Der Termin ist noch in Planung.

Geplant ist außerdem die Anschaffung einer Ruhebänk für unsere älteren Mitbürger. Ein schöner Platz für die Bank wurde bereits gefunden.

Ein Ausflug führte den Altstadt-Stammtisch nebst Helferinnen und Helfer an den Biggesee. Nach Kaffee + Kuchen wurde im Anschluss eine Schifffahrt unternommen. Der Abschluss wurde in Winnigen in der neuen Fuchskautenscheune gefeiert.

Im Jahr 2011 soll noch eine Spende für die Renovierung der Evangelischen Kirche in Runkel erfolgen. Zum Schluss möchte der Altstadt-Stammtisch nochmals allen Helfern sowie den Anwohnern der Altstadt in Runkel für die Bereitstellung der Höfe recht herzlich danken.

**Entdecken Sie Runkel durch eine Stadtführung**

Wer sich für die Geschichte von Runkel interessiert, dem bietet die Stadt Runkel die Möglichkeit, Runkel durch verschiedene Stadtführungen zu entdecken. Die Stadtführer Eberhard Bremser, Gerd Schäfer, Solveig Richard (englisch und französisch) und Heidi Lindner (Kinderstadtführung) bemühen sich, alle Fragen zur Historie der Stadt Runkel zu beantworten.

Die Stadtführung dauert ca. 1 Stunde und beginnt in der Regel an der historischen Lahnbrücke und führt durch die Altstadt zur Burg Runkel. Natürlich beinhaltet die Stadtführung auch die Besichtigung der ev. Kirche, die im 30-jährigen Krieg einem Brand zum Opfer fiel und bis 1640 wieder aufgebaut wurde. Seit einiger Zeit wird auch eine

abendliche - eine Nachtwächterführung angeboten. Diese startet an den „Schadecker Treppchen“ und führt über die alte Lahnbrücke zur Burg Runkel. Die Nachtwächterführung wird in Zukunft regelmäßig an jedem ersten Montag im Monat stattfinden.

Stadtführer Gerd Schäfer beginnt mit seinen abendlichen Führungen um 19.00 Uhr.

Kosten: Stadtführung für Gruppen bis 20 Personen: 30,00 €
Führungen in Englisch und Französisch 35,00 €
Einzelpreis pro Person: 3,00 €

Kinderstadtführungen werden kostenlos angeboten.

Buchungen für alle Angebote nimmt die Tourist-Info Runkel unter der Telefonnummer 06482-9161-60 entgegen.

Einladung zu den 1. offenen Runkeler Skat-Stadtmeisterschaften

Die 1. Runkeler Skat-Stadtmeisterschaften werden am Freitag, dem 29. Oktober 2010 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Runkel ausgetragen.

Hierzu sind alle Skatfreunde recht herzlich eingeladen. Neben interessanten Preisgeldern für die vier Erst-Platzierten warten wertvolle Sachpreise auf die Teilnehmer/innen.

Anmeldungen nimmt die Tourist-Info Runkel unter der Rufnummer 06482/916160 entgegen.

Auf rege Teilnahme hofft der Magistrat der Stadt Runkel**Sie haben sich getraut!**

Wir, das Redaktionsteam des Runkeler Blättchens kennen und schätzen unsere Gaby Bacher (vorm. Heide) vom Werbestudio ipunkt. Oft haben wir ihre Geduld strapaziert, in dem wir auf die „letzte Minute“ noch schnell einen Text geändert oder hinzugefügt haben. Nun hat sie - zwischen zwei Ausgaben des Runkeler Blättchens - geheiratet. Am 04. September fand die Trauung statt. Auf dem Schlossplatz traf sich ein buntes Völkchen zum Fußmarsch in die evangelische Kirche: die Burgmannen, der Kulturverein, das Prinzenpaar und viele, aus Österreich angereiste Verwandte von Otto Bacher, dem Gatten.

Wir wünschen den beiden alles, alles Gute!



Gaby & Otto Bacher mit Standesbeamtin Heidi Lindner

Das Ordnungsamt informiert:

Sperrmüll sollte ausschließlich auf den Bürgersteigen gelagert werden. Bitte bedenken Sie, dass das Lagern in Höfen oftmals das Betreten des Grundstückes durch andere Müllsammler zur Folge hat. Um Missverständnisse und Unannehmlichkeiten zu vermeiden, sollte der Sperrmüll ausschließlich **vor** dem Hauseigentum vom Entsorger aufgenommen werden.

Ihre Reservierung für Ihre geschäftliche oder private Weihnachtsfeier nehmen wir gerne entgegen!

Individuelle Weihnachtsmenüs nach Absprache!

Amalfi
Ristorante Pizzeria Biergarten



August-Gerhard-Straße 1
65594 Runkel an der Lahn
Tel. 06482 / 94 93 60

Garten- und Objektpflege / Dachbegrünungen

Sven Kramer
Der Dachbegrüner und Gärtner

Mobil: 01 73/3608065

Tel 06482 / 94 90 216
Fax 06482 / 94 90 217

Quellenhof
65606 Villmar

www.kramer-dachbegruenung.de



Neues VHS-Programm in Runkel

Im vhs-Kurs „ Homöopathie - Biochemie nach Dr. Schüßler Einführung“ stellt die Heilpraktikerin Dr. rer. Nat. Ellen Schneider die homöopathisch aufbereiteten Mineralstoffe vor. Es werden die Haupt- und Ergänzungsmittel, deren Wirkung und Einnahme sowie 'Schüßler-Kuren' und die Antlitzdiagnostik (die Bedeutung der Sprache des Gesichtes für die Mittelfindung) erläutert.

Beginn: 26. Oktober, 19 Uhr, 3 Termine

Fotobücher sind eine komfortable Möglichkeit, Ihre digitalen Bilder in gedruckte Form zu bringen. In einem vhs-Lehrgang lernen Sie Schritt für Schritt, wie das funktioniert. Jede/r Kursteilnehmer/in erhält eine CD mit der Pixelnet - Fotobuch-Software sowie drei Warengutscheine im Gesamtwert von 30,00 EUR, sowie eine Selbstlern-CD und ein Kursteilnehmerhandbuch (im Preis inbegriffen). Die Teilnehmer können eigene Bilder auf CD oder USB-Stick mitbringen.

Beginn: 28. Oktober, 15 Uhr, 4 Termine

„Im Alter sorgenfrei wohnen“ gibt Anregungen, wie Gärten seniorengerecht gestaltet bzw. umgestaltet werden können. Alle Aspekte der Barrierefreiheit und Sicherheit im Vorgarten und Garten werden hier vorgestellt. Außerdem werden die Möglichkeiten pflegeleichter Gestaltung bzw. Umgestaltung von arbeitsaufwändigen Gartenteilen sowie die körpergerechte Gartenpflege besprochen.

Termin: 30. Oktober von 9.30 bis 15.30 Uhr

Die Kursveranstaltungen finden in der Johann-Christian-Senckenberg-Schule statt.

Anmeldungen bitte schriftlich an:

**Außenstellenleiterin
Petra Rating, Heerstraße 97,
65594 Runkel oder per
Telefon: 0 64 82 60 80 38
oder Fax: 0 64 82 60 87 42**

Im Internet ist das neue Programm abrufbar unter www.vhs-limburg-weilburg.de. Auch Online-Buchungen sind möglich.

Sie haben eine Immobilie zu vermieten oder zu verkaufen ?

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden Wohnungen und Einfamilienhäuser in Runkel, Schadeck, Ennerich, Steeden und Dehrn.

Wir freuen uns auf Ihr Angebot.

Hauptstraße 61
65594 Runkel
www.braeutigamimmobilien.de



telefon: 06471 - 50 66 52
telefax: 06471 - 50 66 51
mobil: 0178 - 962 89 95
mail: info@braeutigamimmobilien.de

Praxisübergabe

Zum 1. Oktober 2010 habe ich meine Praxis vertrauensvoll an Frau Dr. med. dent. Maren Bettac übergeben.

Ich danke meinen Patienten für die langjährige Treue und würde mich freuen, wenn Sie dieses Vertrauen auch meiner Nachfolgerin entgegenbringen.

Mit besten Wünschen verbleibe ich

Ihr **Dr. Walter Germann**

Praxisübernahme

Ich freue mich Ihnen mitzuteilen, dass ich am 1. Oktober 2010 die Zahnarztpraxis von Herrn Dr. med. dent. Walter Germann in Runkel, Schadecker Str. 7, übernommen habe.

Zusammen mit dem vertrauten Praxisteam stehe ich Ihnen ab dem 4. Oktober 2010 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
8 - 12 Uhr 14 - 19 Uhr	8 - 15 Uhr	8 - 13 Uhr	8 - 12 Uhr	8 - 13 Uhr 14 - 19 Uhr

Bitte nutzen Sie zur Terminvereinbarung weiterhin die bekannte Rufnummer: (06482-) 318 **Dr. Maren Bettac**

„Ja, ist denn bald schon Weihnachten?“

Runkeler Weihnachtsmarkt

Die Vereinsgemeinschaft Runkel weist schon jetzt auf den traditionellen Weihnachtsmarkt hin, der regelmäßig am 1. Adventswochenende, dieses Jahr am 04. und 05. Dezember, stattfindet.

Hobbykünstler werden die Besucher mit einer Vielzahl von vorweihnachtlichen Geschenken überraschen und die Runkeler Vereine verwöhnen die Gäste wieder mit einer Vielzahl von kulinarischen Köstlichkeiten.

Der Vereinsgemeinschaft sind weitere Hobbykünstler mit ihren Angeboten herzlich willkommen. Um das Ambiente der roman-



tischen Burg Runkel und der Altstadt zu bewahren, sind Anmeldungen jedoch nur mit Holzhäuschen (keine Zelte und Schirme) erwünscht.

Anmeldungen nimmt Frau Ellen Rempel unter der Telefon Nr. 06482/4416 entgegen.

„Lebendiger Adventskalender“ in Dehrn

Zum dritten Mal wird in diesem Jahr der „lebendige Adventskalender“ gestartet, der im Jahre 2008 erstmals auf Initiative von Marita Weimer stattgefunden hat.

In den letzten zwei Jahren fanden sich vom 1. - 23. Dezember Gastgeber, die in ihrem Hof, der Garage oder der Einfahrt, Gäste empfangen und mit Glühwein, heißem Apfelwein und Schmalzbraten bewirteten. Die Häuser waren weihnachtlich geschmückt und bei Kerzenschein, Gedichten und Adventsliedern wurden zwei besinnliche Stunden verbracht. Die Gastgeber ließen eine Spendenrunde rundgehen und nach Ende

der Aktion wurde der nicht unbedeutliche Sammelerslös an gemeinnützige Organisationen übergeben.

Die Geschäftsleute aus dem Stadtteil Dehrn beteiligten sich ebenfalls gerne und spendeten schon im Vorfeld eine ansehnliche Summe.

Auch in diesem Jahr organisiert Marita Weimer wieder den „lebendigen Adventskalender“.

Wer Lust hat mitzumachen, kann sich bis zum 10. November unter der Telefon Nr. 06431/71912 bei Frau Weimer melden.

Weihnachtungswünsche

Die Redaktion des Runkeler Blättchen nimmt sehr gerne wieder die Weihnachtsgriße der Geschäftsleute für die Weihnachtsausgabe 2010 entgegen.

Anmeldungen mit Logos bitte rechtzeitig bis 1. November 2010 beim Werbestudio ipunkt oder in der Tourist-Info Runkel.



Gaststätte Thomas Goethestube

Schadecker Straße 1 65594 Runkel 0 64 82 / 42 01

30.10. HALLOWEEN-PARTY mit Live-Musik



Der Reservierung für Ihre private oder geschäftliche Weihnachtsfeier sehen wir gerne entgegen!

Spendenübergabe für die Peter Maffay-Stiftung

In vielerlei Hinsicht hatte Markus Werner Anlass zur Freude: Viele Freunde, Bekannte & Verwandte gratulierten ihm zum 50. Geburtstag.

Ein weiterer Grund zum Feiern war das 135-jährige Bestehen der Firma Paul Werner Baudekoration in Villmar. Bei freiem Essen und Trinken lud der



Firmeninhaber ein. Viele Gäste kamen, um mitzufeiern. Da Markus Werner (fast) wunschlos glücklich ist, beabsichtigte er, die Freude an andere weiterzugeben. Eine Spendenbox wurde am Tag der offenen Tür aufgestellt.

Geburtstag und Firmenjubiläum – beide Anlässe brachten einen Betrag von 3.700 € zusammen. Markus Werner ist seit Jahrzehnten Maffay Fan und freute sich, diesen Betrag an die Peter Maffay-Stiftung weiterzugeben.

Im Februar 2011 fährt er zu einem zweiwöchigen Arbeitseinsatz nach Siebeneichen in Rumänien. Dort packt er im Rahmen des Maffay Projektes selbst mit an, eine Zufluchtsstätte für traumatisierte Kinder zu bauen.

PAUL WERNER

www.baudekoration-werner.de

Wärmedämmung	Struther Weg 10
Innen- und Außenputz	65606 Villmar
Malerarbeiten	
Fassadenanstrich	Tel 06482 371
eigener Gerüstbau	Fax 06482 4081



Auch in Runkel gibt es ehrenamtliche Hilfe: Herr Kunkler beim restaurieren des Willkommens-Schildes.



Eigentumswohnung

(Ab 90 qm) in Runkel -Stadt- oder einem Stadtteil zum Kauf gesucht.

Anbieter melden sich bitte bei der Tourist-Info Runkel unter Tel. Nr. 06482/916160.

Termine für die Seniorennachmittage der Stadt Runkel :

Samstag, 27.11.2010 Stadthalle Runkel
Senioren aus Runkel, Steeden, Hofen, Wirbelau, Ennerich und Schadeck
Sonntag, 28.11.2010 Bürgerhaus Eschenau
Sonntag, 28.11.2010 Bürgerhaus Arfurt
Samstag, 04.12.2010 Bürgerhaus Dehrn

Cura Sana Pflegedienste

- Ambulante Pflege • Tagespflege • Pflegeberatung
- Hausnotruf • Betreuungsleistungen • Pflegeheim

Im Langgarten 12 • 65594 Runkel
Telefon 06482 - 91 13 40 • www.curasana-pflege.de

Senioren

Seniorenfahrt in den Spessart



Mit drei Bussen und 130 Senioren ging es am 20.09.2010 in das 120 km entfernte Weibersbrunn im Spessart. Frei dem Sprüchlein „wenn Engel reisen“ riss der wolkenverhangene Himmel auf und die Sonne lachte uns entgegen.

Nach einem gemeinsamen leckeren Mittagessen im eindrucksvollen Hotel Brunnenhof starteten zwei Reisebusse zur Busrundfahrt in das 25 km entfernte Lohr im schönen Maintal mit einem Höhenunterschied von 490 m auf 170 m. Dort konnte man die Lohr-Brauerei, die wunderschöne Altstadt und das Schloss nebst Schlossplatz bewundern. Die Rückfahrt zum Hotel ging über Lichtenau vorbei an der dortigen „Alten Poststation“ und durch die herrliche Landschaft des Spessarts.

Der dritte Reisebus fuhr zum 6 km entfernten Wasserschloss in Mespelbrunn. Dort konnte man das Schloss besichtigen oder eine kleine Wanderung unternehmen, wobei sich bei der Gelegenheit der ein oder andere einen „Spessart-Räuber-Schnaps“, oder einen „blonden Engel“ (Bier) schmecken ließ.

Die Zurückgebliebenen erkundeten das Hotelgelände mit eigener Kapelle und Mariengrotte. Zum Abschluss wurde noch bei guter Stimmung gemeinsam Kaffee getrunken und gegen 17.00 Uhr die Heimreise angetreten. Alles in allem bleibt festzuhalten, dass es auch diesmal wieder nur zufriedene Gesichter gab, was das Organisationsteam der Stadt Runkel natürlich wieder sehr freute.

Sie gehören zum Runkeler Stadtbild, die drei Damen



Frau Weitok, Frau Diez, Frau Trümper



Frau Hölzemann, Frau Dietz, Frau Lichius



Herr Sittel, der gerne die Mitarbeiterinnen in der Tourist-Info sowie Frau Hofeditz im benachbarten Redaktionsbüro besucht, hinterließ den Damen eine Lebensweisheit, die wir unseren Lesern und Leserinnen nicht vorenthalten möchten: Der Eber ist stets missgestimmt, weil seine Kinder Ferkel sind. Nicht nur die Frau, die Sau alleine, auch die VERWANDTEN alles Schweine!

Verrückte Wirbelauer

Der Narrenclub Wirbelau hatte zur großen Sommer-Faschings-Helferfeier auf den Wirbelauer Sportplatz eingeladen. Ungefähr einhundert große und kleine Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Treffpunkt war an der Stadthalle.

Von da aus ging es dann im Fußmarsch und in teilweise bunter Kostümierung der Wirbelauer Narren zum Sportplatz, wo im Anschluss an den bunten Lindwurm bei gegrilltem und gekühlten Getränken kräftig gefeiert wurde.



Für die kleinen Narren waren eine Hüpfburg, sowie verschiedene andere Spielgeräte aufgebaut.



Mit dieser kostenlosen Helferparty bedankten sich die Verantwortlichen des NCW bei allen freiwilligen Helfern der zurückliegenden

den Kampagne, die bei der Wirbelauer Kirmes 2009, beim Jubiläumsabend „40 Jahre NCW“ bei der Bewirtung der Sitzungen, bei der Schneeräumaktion und natürlich am Fastnachtsdienstag ihren Mann, bzw. Frau gestanden haben. Da diese Veranstaltung eine so große Resonanz gebracht hat, wird es wahrscheinlich auch im kommenden Jahr wieder eine Helferfeier geben. Denn nur mit dem Einsatz freiwilliger Helfer sind die Veranstaltungen des NCW durchzuführen.

(Bericht von Petra Bender, Wirbelau)

Anke ...aus zu Ihren Füßen!
Barataev-Theobald

Termine nach Vereinbarung unter:
Phone: 06482 / 919185
Mobil: 0157 / 741 496 24
Auf dem Klapperfeld 33
65594 Runkel

Mobile medizinische Fußpflege:
Fachgerechtes Schneiden/Schleifen der Nägel
Reinigen der Nagelfalzen
Abtragen von Nagelverdickungen
Entfernung der Hornhaut
entspannende Fußmassage **12,- €**

Kosmetische Fußpflege:
Fußbad / Fußpeeling
Fachgerechtes Schneiden der Nägel
Fußmaske/entspannende Fußmassage
Lackieren der Nägel mit Farbe nach Wahl **20,- €**

Angebote gültig bis 15.11.2010

Walkinggruppe des TUS Dehrn sucht Mitglieder



Die Walkinggruppe Dehrn mit Teilnehmer aller Alterstufen - haben Bewegung, Spaß und genießen die Natur. Seit Mai wird ganzjährig, dreimal montags, dienstags und donnerstags mit oder ohne Walkingstöcke gewandert.

Treffpunkt ist abends am Bürgerhaus Dehrn, egal ob Schnee, Regen oder Sonnenschein.

Die Trainingsrunde ist ca. 6 km lang. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Lauftreff steht jedermann offen.

Es besteht die Möglichkeit, gemeinsam an Wettkämpfen teilzunehmen. Die bestehende Gruppe ist auf Kreis- und Gauebene bekannt und hat in diesem Jahr wieder den 1. Platz auf dem Mensfelderkopf erlaufen.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Fragen beantwortet Rosemarie Burggraf unter der Telefon Nr. 06431/74155.



ELEKTROKRAMM

Burgstr. 28 Runkel
Tel. 06482 - 333

Tefal Kaffeemaschine
1.000 Watt 39,95 € **29,95 €**

Tefal Elea Duo Entsafter & Presse 99,99 € **69,95 €**

Bosch Waschmaschine
1.400 U/min 45 Liter, 6 kg
(AAB Energie) 654,99 € **539,- €**

Herbstkonzert des Musikvereins

Am Samstag, den 6.11.2010 findet in der Stadthalle Runkel das Herbstkonzert des Musikvereins Runkel statt. Die Musiker des Vereins wollen dem Publikum auch in diesem Jahr unter der Leitung von Thomas Pravida wieder unterhaltsame Stunden bereiten. Auch das Jugendorchester wird einige Stücke dazu beitragen. Beginn ist um 20:00 Uhr. Karten gibt es bei den Orchestermittgliedern, aber auch an der Abendkasse.

Weitere Informationen bei Christian Völker 06482/2779 oder unter www.mvrunkel.de.

Turnverein 1822 Runkel e.V. bietet ein vielfältiges Programm

Der TV Runkel ist bestrebt ein ansprechendes und interessantes Angebot für Sie zu bieten.

Wir hoffen, dass auch für Sie etwas attraktives dabei ist.

- Turnen für Jung und Alt
- Frauengymnastik
- Qi-Gong, Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Callanetic, Step- Aerobic, Drums Alive
- Tischtennis, Volleyball, Versehrtensport, Leichtathletik, Brain-Gym,
- Instrumentalausbildung u. Musizieren im Blasorchester,

- jährlich ein Zeltlager für unsere Jugend

- wieder im Programm: „Drums Alive“ ab 26. Oktober, 20.30 Uhr

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Kommen sie einfach vorbei oder rufen sie bei **Carmen Schäfer, Tel. 06482-1823** an.

Weitere Informationen finden sie in unserem Aushang an der Schule und an der Infotafel gegenüber der Kreissparkasse.

Gartenbau Jörg Schmidt

- Baumfällungen und -kürzungen jeder Art
- Heckschnitt und Rasenpflege
- Ganzjahresbetreuung
- Gartenbau von A-Z

Zur Rosenau 3, 65594 Runkel-Hofen
Tel.: 06482/607129, Mobil 0175/1572910



Vorweihnachtliche Stimmung in der
Hofener Mühle
Großer beleuchteter Tannenbaum,
wärmendes Feuer im Hof und gemütliche
Caféstube mit Kaminofen. Ideal für Ihre
Weihnachtsfeier

Tel. 06482-339
www.hofener-muehle.de
65594 Runkel-Hofen

300 Jahre Hofener Mühle

SunConcept®

REGENERATIVE ENERGIESYSTEME

Infoline: 0800 - 1 750 710 . www.sunconcept.net

Stockcar Rennen des MSC Crazy Horses



Stargast Joey Kelly (rechts) ehrte die erfolgreichen Steedener Fahrer (v.l.) Monika Parhofer, Reiner Scheu und Juliane Geißler.

"Kelly Family" lief leider erst nach dem letzten Rennen in Steeden ein Kelly nahm dann in Steeden die Siegerehrung vor und überreichte dem Vorsitzenden des Vereins "Amadeus Racing Teams" aus Steeden, Reiner Scheu, den riesigen Pokal als Gesamtsiegers aller Klassen. Scheu war zudem Sieger der Klasse 3 (bis 3.000 Kubikmeter).

Im Damenlauf gab es ebenfalls einen Sieg für das "Amadeus Racing Team" durch Juliane Geißler sowie einen dritten Platz für Monika Parhofer. Das Rodeo gewann Markus Böns (MSG Mappersheim), den Sonderpokal für die meisten Überschläge errang Norman Meyer vom MSC RT Rettert. Rettert räumte zudem den Sieg in der Klasse bis 1.900 Kubikmeter durch Tobias Höhn und in der Juniorklasse durch Jan Deribo ab. In der Klasse 1 (bis 1.500 Kubikmeter) war Stephan Rönisch vom MSC Allendorf siegreich. 100 Helfer waren im Einsatz. Neben den eigenen Leuten des Veranstalters auch die Feuerwehren Steeden und Dehrn sowie die Fußballer des TSV "Jahn" Steeden.

Runkel-Steeden. Das erste Stockcar-Rennen des MSC "Crazy Horses" auf dem "Steeden-Ring" zum 25-jährigen Bestehen wird wahrscheinlich nicht das letzte an diesem Ort gewesen sein. Vorsitzender Uwe Scheu bilanzierte am Ende, dass bei seinem Club große Zufriedenheit herrsche. Nahezu alle 2.500 Karten seien verkauft worden "Wir haben wirklich versucht, den Besuchern viel zu bieten", sagte Scheu. So war der bekannte RTL-Fernsehmoderator Harry Wijnvoord Sonntagnachmittag auf dem Gelände zu Gast. Der sympathische Niederländer gab eifrig eine Menge Autogramme. Joey Kelly von der

Der Runkeler Geschichtsverein zeigt seine erste Ausstellung



Das Blockflötenensemble «Flötentöne» verließ der Veranstaltung den musikalischen Rahmen

Anlässlich des Tages des offenen Denkmals, konnten sich die Besucher im Gewölbekeller des Burgmannenhauses über die Lahnschiffahrt, die Lahntalbahn und die Kerkerbachbahn informieren.

Dem Thema Lahnschiffahrt hatte sich Jürgen Mausch gewidmet, Material über die alte Runkeler Lahnbrücke stellte Heini Braun zusammen und Achim Mannes zeigte seine Eisenbahnmodelle sowie die Nachbauten der Bahnhöfe Schupbach, Eschenau und Waldernbach. Die Geschichtsvereine aus Schadeck und Steeden unterstützten ebenfalls die Runkeler Hobbyhistoriker. So stellten die Schadecker Teile ihrer Ausstellung "50 Jahre Kerkerbachbahn" zur Verfügung, die kürzlich auf der „grünen Au“ zu sehen war.



"Menschen machen's möglich" 14. - 15.08.2010 2. Straßenfest in Schadeck - Weilburger Straße und Am Gesetz



Am 2. Wochenende im August fand das 2. Straßenfest für einen gemeinnützigen Zweck in Schadeck statt. Die Organisatoren Helmut Burgwinkel, Petra Burgwinkel, Barbara Merz, Andreas Bitsch und David Burgwinkel inklusive aller Bewohner der Weilburger Straße und Am Gesetz haben zum gemütlichen Beisammensein geladen. Wie bereits vor 2 Jahren beim 1. Straßenfest war klar, der Gewinn wird wieder komplett gespendet. Diesmal wird geteilt, so bekommen die Jugendfeuerwehr und die Jugendfußballer von Schadeck jeweils 50% des Gewinns.

Bei prächtigem Wetter wurde das Fest um 17 Uhr eröffnet. Für die "Kleinen" gab es Torwandschießen und Dosenwerfen mit kleinen gesponserten Sachpreisen. Für die "Großen" stand ein Nagelklotz bereit. Ortsvorsteherin Michaela Thomas bedankte sich bei den Organisatoren für die Initiative und das Engagement für Schadeck. In den Abendstunden griff Ranghild Schreiber zur Gitarre, teilte Liedtexte aus. Viele sangen spontan mit. Am Samstag wurde bis spät in die Nacht für einen guten Zweck gefeiert.

Am Sonntag ging es bereits um 11.00 Uhr mit einem Frühschoppen los. Kurz dachte man, dass der Sonntag sprichwörtlich ins Wasser fällt. Das gemütliche Beisammensein wurde jedoch nicht nachhaltig gestört.

Alle Kuchen die es am Buffet gab, wurden, wie auch die Salate, wieder von der Nachbarschaft gespendet. Auch Bürgermeister Friedhelm Bender schaute vorbei. Er war begeistert, dass Bürger sich für die Vereine vom Ort mit so viel Eigeninitiative engagieren und staunte als verkündet wurde, dass die Süwag Energie AG unter dem Namen der Organisation RWE Companius 500 € spendet. So waren der Jugendfeuerwehr und den Jugendfußballern von Schadeck, unabhängig vom Straßenfest, bereits jeweils 250 € sicher. RWE Companius, die Initiative des RWE Konzerns für gesellschaftliches Engagement der Mitarbeiter, fördert unter dem Motto „Menschen machen's möglich“ den persönlichen Einsatz für eine gute Sache. Da sagen wir die Organisatoren: Danke und ja wir machen's gerne möglich!!! Motiviert von dieser Summe haben die Organisatoren beschlossen, den Gewinn vom Straßenfest auf volle 500 € aufzurunden, so dass zusätzlich zu den bereits gesicherten 250 € pro Verein nochmals 250 € für jeden dazukommen. Ergebnis des Straßenfestes 2010: jeweils satte 500 € an die Jugendfeuerwehr und die Jugendfußballer. Die Übergabe an die Jugendfeuerwehr erfolgte am 17.08.2010 im Rahmen der Jugendfeuerwehrrübung. Die Jugendfeuerwehr überraschte mit Dankeschön-Schildern (s. Foto). Die Jugendfußballer der SG Schadeck/Hofen/Eschenau bekommen ihre Spende in den kommenden Tagen überreicht. Wir die Organisatoren bedanken uns bei allen Spendern, Helfern und Gästen. Ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen!

Ein Bericht von David Burgwinkel

**Wir freuen uns auf Ihre Vereinsberichte.
info@stadtrunkel.de**

Alles im grünen Bereich Baum- & Gartenpflege

Spezialfällungen
Rasen- & Teichbau
Natursteinarbeiten
Grünschnittentsorgung
Hecken- & Gehölzschnitte
Erd- & Pflasterarbeiten
Mulchen & Zaunbau
Hausmeisterdienste
Entrümpelungen

Anfahrt & Beratung kostenlos
Alexander Kraus
Am Grünen Hang 14
65594 Dehrn
Tel.: 06431 / 216934
Mobil: 0177 / 6853004

www.allesimgruenenbereich.com

Debeke

Versichern und Bausparen

Rouven Thorn

Organisationsleiter
Versicherungskaufmann

Franz-Alfred-Muth-Straße 60d
65589 Hadamar
Tel. 06433 / 93 09 39
Mobil: 0178 / 4306099

Geschäftsstelle

Schiede 25
65549 Limburg
Tel. 06431 / 91 66-0

Turnfrauen des TV Runkel

Am Samstag, den 18.09.2010 starteten die Turnfrauen des TV Runkel zu ihrem dies-jährigen Ausflug nach Alsfeld im Vogelsberg. Sie fuhren um 8.30 Uhr mit dem Zug ab Runkel und kamen nach zweistündiger Fahrt in Alsfeld an.



Vor Ort begannen sie mit einer Stadtführung durch die malerisch schöne Altstadt, mit seinen geschmackvoll restaurierten Fachwerkhäusern, und romantischen Gassen. Anschließend stärkte sich die Gruppe von 20 Frauen bei einem gemeinsamen Mittagessen.

Nachmittags bestand die Möglichkeit zu einem Besuch des Stadtmuseums und des Märchenmuseums oder zu einem kleinen Einkaufsbummel. Gegen 19.30 Uhr kamen die Turnfrauen wieder in Runkel an und ließen den gelungenen Tag bei der „Kunstnacht der Sinne“ am Linsenberg 12 ausklingen.

Kulturverein Runkel bereitet Brüder Grimms Märchen vor - Aufführung erst 2011

Die Fans der schon zur Tradition gewordenen Märchenspiele müssen sich gedulden. Die Darsteller und Helfer des Kulturvereins bereiten sich auf ein ganz besonderes Highlight im Jahr 2011 vor. Eine besonders schöne Kulisse wird vorbereitet.

Gut Ding' braucht Weile. Daher entfallen die Märchenspiele in diesem Jahr und finden erst im nächsten Winter statt.



Neues vom Hausfrauenverein:

Gemeinsam mit dem Kulturverein und dem Karneval Haubitzen Korps eröffnet der Hausfrauenverein Runkel am Samstag, den 13. November pünktlich um 11.11 Uhr die Fastnachtskampagne am Rewe Markt in Runkel. Dabei wird aus dem reichhaltigen Fundus des Hausfrauenvereins ein Teil der Faschingskostüme verkauft.

Der 1.FFC Runkel veranstaltet ganze 6 Hallenturniertage

Der erste reine Frauen- und Mädchenfußballverein des Kreises Limburg/Weilburg veranstaltet auch in dieser Hallensaison wieder 3 überregionale Hallenturniere, verteilt auf 6 Turniertage, mit einem großen Teilnehmerfeld für Juniorinnen und Seniorinnen.

Nähere Informationen unter www.ffc-runkel.de.

Die einzelnen Juniorinnen-Hallenturniere mit den bisherigen Teilnehmerinnen:

04.12.2010, 2.MPM-Juniorinnen-Nikolaus-Hallenfußballcup (B-Jun.):

Titelverteidiger: Regionalauswahl Wiesbaden
SV Phönix Düdelheim, SC Niederhadamar, 1.FFC Runkel
- Anmeldungen noch möglich!

05.12.2009, 2.MPM-Juniorinnen-Nikolaus-Hallenfußballcup (C-Jun.):

Titelverteidiger: TuS Wörrstadt
BSC Schwalbach, TSG 1899 Hoffenheim, FSV Münster, SV Phönix Düdelheim, TGM SV Jügesheim, 1.FFC Runkel
- Anmeldungen noch möglich!

15.01.2011, 2.agribond®-Hallenfußballcup (C-Jun.):

Titelverteidiger: TuS Wörrstadt
1.FFC Montabaur, DjK SW Wiesbaden, BSC Schwalbach, FSV Münster, 1.FFV Oberursel, SV Phönix Düdelheim, TGM SV Jügesheim, SG Wiking Offenbach, Alemania Aachen, 1.FFC Runkel
- Anmeldungen noch möglich!

16.01.2011, 2.agribond®-Hallenfußballcup (B-Jun.):

Titelverteidiger: 1.FFC Frankfurt
Eintracht Frankfurt, TSV RW Auerbach, SV Phönix Düdelheim, Alemania Aachen, SC Niederhadamar, 1.FFC Runkel
- Anmeldungen noch möglich!

29. / 30.01.2011, 1. Jürgen Seelhof Gedächtnisturnier (Frauen):

Titelverteidiger: 1.FFC Frankfurt
Eintracht Frankfurt
- Anmeldungen noch möglich!



Kulturelles

Veranstaltungen im Burgmannenhaus

Die Kulturgeschichte des Weinanbaus am 06. November

Einen Streifzug durch die Kulturgeschichte des Weinanbaus an der Lahn erleben die Besucher am 6. November 2010 im Gewölbekeller des Burgmannen-Hauses um 19 Uhr.

2 Referenten, die Herren Dr. Ferrill Eckert und Hartmut Orendi, selbst „Winzer aus Weilburg“, werden mit viel Fachwissen, aber auch mit Anekdoten und Legenden, einen interessanten und unterhaltsamen kulturhistorischen Abend gestalten.

Sie werden einen Bogen spannen aus der Zeit der Römer als Besatzer unserer Region bis ins Mittelalter, als der sagenhafte Ritter die erste Rebe nach Runkel brachte und weiter in die Jetztzeit, wo fleißige Hände am Mittellauf der Lahn den Weinanbau wieder aufleben lassen und die ersten Jahrgänge bereits verkostet wurden.

Ein Lahnwinzer wird die Besucher mit einem Winzersekt auf den Abend einstimmen und eine hervorragende Auswahl an Lahnweinen zur Verkostung anbieten und natürlich auch einen roten Spätburgunder als Erinnerung an den berühmten „Runkeler Roten“ kredenzen.

Zwiebelküchlein von Armin und Hausgemachtes werden die Gaumen verwöhnen.

Platzreservierung bitte unter Tel.: 06482-941967 oder per E-Mail Buwqua@das-burgmannenhaus-in-runkel.de



Märchenhafter Winterabend am 27. November

Am Samstag, d. 27. November 2010 um 19 Uhr im Gewölbekeller des Burgmannenhaus werden die Besucher von Frau Holle und anderen guten Geistern rund um den Hohen Meisner in eine andere, märchenhafte Welt entführt.

Frau Brandenburg-Röder aus Dietkirchen wird in freier Erzählung unter der musikalischen Begleitung der Flötistin Lydia Neumann aus Diez die Besucher in ihren Bann ziehen.

Das jugendliche Posaunen-Ensemble um Marc aus Steeden wird den Abend eröffnen und zum Ausklang die Besucher zum gemeinsamen Singen und damit zu einer besinnlichen Überleitung in die Adventszeit einladen.

Glühwein und Hausgemachtes wird den Abend vervollständigen.



Platzreservierungen bitte unter Tel.: 06482-941967 oder per E-Mail buwqua@das-burgmannenhaus-in-runkel.de

Künstlerfamilie Hemming

Wenn am fünften November der große Rathaussaal in Runkel geöffnet wird, dann bietet sich den Freunden der bildenden Kunst eine seltene Kombination von künstlerischen Werken. Die „Kunstfreunde Runkel“ haben seit vielen Monaten fleißig recherchiert, um diese einmalige Werkschau präsentieren zu können. Dreh- und Angelpunkt einer jeden jährlichen Ausstellung war stets der Bezug zu Runkel und der Lahn. So auch in diesem Jahr, allerdings mit für unsere Region leicht befremdlich wirkenden Industriebildern, Schiffen auf hoher See, Blumenmotiven und Wandmalereien für Villen und Kirchen. Für drei Tage ist hier in der Jahresausstellung der Kunstfreunde eine etwas andere Auswahl künstlerischer Werke präsent. Die Zusammenstellung hoch qualifizierter Exponate kommt aus dem Besitz der weit verzweigten Familie Hemming, die hier in Runkel ihre familiären Wurzeln hat. Um es vorweg zu nehmen, die Kunstfreunde Runkel hatten dankenswerterweise zu diesem Projekt die Unterstützung von Sabine Hemming, die in Runkel geboren und aufgewachsen ist, mit ihrer Familie hier lebt und sich mit Familienforschung beschäftigt. Wie aus der Namensgebung zu entnehmen ist, handelt es sich um Vorfahren einer Seitenlinie ihrer Familie, die hier näher in Augenschein genommen werden.

Vita Carl Hemming:

Carl (Wilhelm) Hemming wurde am 21. Mai 1867 in Runkel geboren. Seine Eltern waren Philipp (Wilhelm) Hemming und Elisabeth, geb. Stengler. Philipp Hemming hatte bereits 1850 als selbständiger Baumeister einen Handwerksbetrieb in Runkel.

Carl Hemming war verheiratet mit Alma, geb. Urner, aus Solingen. Sie hatten zwei Töchter und einen Sohn (Walter Hemming), der in die künstlerischen Fußstapfen seines Vaters trat.

Carl Hemming besuchte von 1873 bis 1882 die Elementarschule in Runkel bis zu seinem 15. Lebensjahr. Widerwillig begann er bei seinem Vater eine Maurerlehre, bis dieser ihn nach Wiesbaden drei Jahre zu Malermeister S. Siegmund in die Lehre schickte. Ab 1886 arbeitete er als Malergehilfe in einem Betrieb in Wiesbaden. 1887 wanderte er zu Fuß nach Berlin um dort die Handwerkerschule zu besuchen. Einen erfolgreichen Abschluss erreichte er 1889 nach einem anschl. fünfmonatigen Besuch der Kunstgewerbeschule in Düsseldorf. Mit gerade erst 22 Jahren lässt er sich dort als Dekorationsmaler nieder. 1890 war er mit seinen beiden Brüdern Friedrich und Wilhelm Mitbegründer des „Baugeschäftes Gebr. Hemming“ in Runkel und 1909

der Nassauischen Terrazzowerke in Kerkerbach. 1894 gründete er gemeinsam mit Carl Witte die Malerwerkstätten Hemming & Witte in Düsseldorf, die außerdem noch Filialen in Köln, Aachen und Hamburg führten. Carl Hemming war kein einfacher Anstreicher. Mit seinen hochqualifizierten Innendekorationen und Wandmalereien war er weit über die Region bekannt geworden. Viele Werke von Carl Hemming sind heute noch in einigen Gebäuden erhalten. Als ersten Anlaufpunkt ist die evangelische Kirche in Runkel zu nennen, die mit ihrer Deckenmalerei herausragt. Unzählige Prunkbauten in Aachen, Düren, Witten, Villen in Düsseldorf, die Villa Hügel in Essen, Düsseldorfer Tonhalle, Säle des Düsseldorfer Rathauses, Bochumer Rathaus, Festhalle Frankfurt, Bahnhöfe in Frankfurt und Düsseldorf, der Schwurgerichtssaal in Koblenz, sowie zahlreiche evangelische Kirchen in der Nähe von Düsseldorf und Werden. Ein besonderer Blickfang sind die Malereien in der Villa Seyd in Wuppertal, von der einige fotografische Abbildungen ausgestellt sind. Außerdem gab Carl Hemming zahlreiche Fachbücher über kunstgewerbliche Stilrichtungen und Fragen heraus. Er war u.a. Mitglied im Semperbund, Präsident des Bundes Deutscher Dekorationsmaler, Mitglied des Hansa-Bundes für Gewerbe, Handel und Industrie und Mitbegründer des Düsseldorfer Yachtclubs. Von 1912 bis 1920 engagierte er sich in der Liberalen Partei als Stadtverordneter in Düsseldorf und war anschließend vier Jahre Mitglied des Preußischen Landtags in Berlin. Seinen Wohnsitz hatte der vielseitige Künstler seit 1924 in Düsseldorf in der Kapellstraße 36 und dazu noch ein Domizil in Berlin Lichtenfelde in der Theklastraße 4. Carl Hemming starb am 22. Oktober 1932 in Düsseldorf.

Vita Walter Hemming:

Der freischaffende Kunstmaler Walter (Carl) Hemming (Sohn von Carl Hemming) wurde am 11. Juli 1894 in Düsseldorf geboren. Nach dem Besuch der Volksschule mit nachfolgender Realschule besuchte Walter Hemming die Kunstakademie in Düsseldorf mit Schwerpunkt Marinemalerei. 1919 schloss er mit Marianne, geb. Müller, den Bund der Ehe. 1920 bekamen sie ihren einzigen Sohn Hans (Philipp Carl Michael) den Vater von Cornelius (1953), der zur Ausstellung hier anwesend ist und auch eine große Anzahl von Leihgaben für die einmalige Präsentation zur Verfügung gestellt hat. Die Entwicklung in die Marine- und Industriemalerei bestimmte sein künstlerisches Oeuvre. Landschaftsmalerei und Stimmungsbilder be-

gleiteten sein Schaffen, das überwiegend durch Auftragsmalerei bestimmt war. Seine Auftraggeber waren u. a. die großen Firmen Krupp, Demag, Rhein-Braunkohle. Seine bevorzugten Techniken waren Arbeiten in Öl, Aquarell, Federzeichnungen, Tempera, Messer- und Spachteltechnik. Ausgestellt und auch angekauft wurden seine Werke u.a. vom Historischen Museum Berlin, Schiffahrtsmuseum Bremerhaven, Marine-Ehrenmal in Laboe, Rhein-Museum in Koblenz. Er war Mitglied im Künstlerverein Düsseldorfer Malkasten, dem Rotary-Club sowie dem Düsseldorfer Yachtclub (Ehrenmitglied).



1942 ereilte ihn das schwere Schicksal der Ausbombung. Familie Hemming zog von Düsseldorf nach Brilon, wo sie zunächst im Kreishaus Quartier bezogen. Nach der Rückkehr des Sohnes Hans aus der Kriegsgefangenschaft bauten sie sich ein Eigenheim in der Natur, in Brilon-Gudenhagen. Zahlreiche Studienfahrten führten ihn an die deutschen Nord- und Ostseehäfen, an den Rhein, nach Rothenburg sowie durch Holland, Italien und Frankreich. Seine Hobbys waren außer Malen auch Fotografieren, Reisen, Segeln und Besuche von alten Burgen und Kirchen. Walter Hemming starb am 27. Dezember 1979 im Alter von 85 Jahren in Brilon.

Vita Marianne Hemming, geb. Müller

Marianne Hemming wurde am 22. November 1897 in Koblenz geboren. 1919 heiratete sie den Marine- und Industriemaler Walter Hemming. Beide hatten einen Sohn, Hans (Philipp Carl Michael) Hemming (1920 bis 1983). Wie bereits erwähnt, hatte Hans ebenfalls einen Sohn, Cornelius, (1953) und eine Enkelin Madeline (1988), die hier einen großen Teil des Nachlasses

ihrer malenden Vorfahren der Ausstellung zur Verfügung stellen.

Marianne Hemming beschränkte sich nicht auf den Haushalt und der Arbeit als Managerin ihres Mannes Walter. Sie hatte ebenfalls künstlerische Veranlagung vorzuweisen, die sie auch mit feinen Blumen-aquarellen gekonnt zum Ausdruck brachte. Das Malen und Zeichnen guckte sie sich bei ihrem berühmten Mann ab und agierte meist, wie es für die damalige Zeit noch üblich war, im Hintergrund. Künstlerisch tätige Frauen hatten es im Schatten eines bekannten Malergatten schwer, akzeptiert zu werden. Von ihr sind in der Ausstellung ebenfalls zarte Naturaquarelle zu sehen. Außerdem widmete sie sich noch der Herstellung historischer Kostümpuppen und schrieb in ihrer knappen Freizeit Gedichte. Marianne Hemming starb 1980.

Wilma Rucker

Die Ausstellung „Künstlerfamilie Hemming“ wird am Freitag, dem 5. November, 17 Uhr, in Runkel, im großen Rathaussaal eröffnet und ist noch am Samstag, den 6. November und am Sonntag, dem 7. November von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Begleitend zur Werkschau der Künstlerfamilie Hemming öffnet die evangelische Kirche in Runkel ihre Pforten, um Besuchern den Blick auf die Hemming-Deckengemälde zu ermöglichen.

In der Ausstellung werden fotografische Abbildungen von Deckengemälden gezeigt, die Carl Hemming einst vor über 100 Jahren für exponierte Häuser und Kirchen (u. a. die Runkeler Kirche) ausarbeitete. Von seinem Sohn Walter Hemming sind Leihgaben aus Museen und aus dem Nachlass ausgestellt. Hierbei handelt es sich um Ansichten von Runkel, Marine-motive und Industrielandschaften, die vorher nie ausgestellt wurden. Begleitend dazu sind feine Naturaquarelle von Marianne Hemming (Gattin von Walter Hemming) zu sehen.



Distelmalerie im Chor der Ev. Kirche

Mobile Fußpflege in Runkel



Wenn man bedenkt, dass die Füße während eines Menschenlebens mehr als 100.000 km zurücklegen, sollten ihnen eine gute medizinische Vorsorge und ein paar Streicheleinheiten ab und zu gegönnt sein! Beides bietet jetzt die Runkelerin Anke Barataev-Theobald mit ihrer mobilen prof. und kosmetischen Fußpflege an. Frau Barataev hat 2001 ihr Examen zur Krankenschwester im St- Vinzenz- Krankenhaus in Limburg abgelegt und arbeitete bis Ende 2009 in der ambulanten Krankenpflege. Und gerade hier, bei der Betreuung von älteren Menschen, hat sie oft erfahren, welche gravierenden Auswirkungen eine ungenügende oder unqualifizierte Fußpflege haben kann. So war es der vierfachen Mutter ein Anliegen, eine Zusatz-

ausbildung zu absolvieren, die sie jetzt erfolgreich abgeschlossen hat und die sie befähigt, als Fußpflegerin tätig zu werden. Frau Barataev kommt vorerst bis zur Fertigstellung der entsprechenden Räumlichkeiten zu ihren Klienten nach Hause, wo sie, mit der modernsten Technik und Instrumenten der Firma Ruck, eine professionelle Fußpflege anbietet:

- fachgerechtes Kürzen und Schleifen der Nägel
- Reinigen der Nagelfalz
- Entfernung der Hornhaut
- Behandlung von Hühneraugen, Nagelpilz
- entspannende Fußmassage

Ein besonderes Augenmerk gilt dabei Diabetes-Patienten, die infolge einer geminderten Schmerzempfindung sowohl bei mangelnder Fußpflege als auch bei falscher Eigen-Behandlung dauerhafte Schäden erleiden.

Aber auch Menschen, die einfach Wert auf gesunde und schöne Füße legen, sind gut aufgehoben bei Frau Barataev, die ihnen darüber hinaus auch wertvolle Tipps für die sorgfältige Fußpflege zu Hause geben kann.

Neues Versicherungsmaklerbüro in Schadeck

Lahntal Consult A.Diehl & U. Schmidt GbR eröffnet ein Versicherungsmaklerbüro in Schadeck. Uwe Schmidt ist Versicherungsmakler und Sparkassenbetriebswirt. Frau Antje Diehl ist IHK-geprüfte Versicherungsfachfrau und ebenfalls Versicherungsmaklerin.

Lahntal Consult bietet Versicherungsleistungen aller Sparten von über 80 nationalen und internationalen Versicherungsanbietern und somit die Möglichkeit, für jeden die individuell beste Lösung im Hinblick auf das Preis/Leistungsverhältnis und der persönlichen finanziellen Möglichkeiten herauszufiltern. Die Kunden können mit Lahntal Consult aus einer breit gefächerten Auswahl von Versicherungsgesellschaften ihre Versicherungsbedürfnisse differenziert abdecken und die Vertragsverhältnisse den sich jährlich wechselnden Marktgegebenheiten anpassen. Dies alles ohne eine Vielzahl von Vertretern einzubinden, sondern alles über einen Ansprechpartner, Lahntal Consult. Neben den reinen Versicherungsleistungen bietet Lahntal Consult auch die Möglichkeit einer



neutralen nicht institutsgebundenen Geldanlage- und Finanzierungsberatung. So kann man bei Lahntal Consult z.B. aus einem Fondsuniversum von über 6.000 Einzelfonds Anlagemöglichkeiten auswählen. Hierbei steht mit Herrn Uwe Schmidt, einem ehemaligen langjährigen Anlage- und Finanzierungsberater eines örtlichen Kreditinstitutes ein fachlich fundierter Berater zur Verfügung. Lahntal Consult empfängt seine Kunden in freundlicher Atmosphäre in den neuen Räumlichkeiten gerne nach terminlicher Absprache.

Kontakt:
Lahntal Consult
Tel. 06482/919830
Am Dallenberg 15
65594 Runkel- Schadeck.

AXA-Versicherungen 10 Jahre in Steeden



Maßstäbe / neu definiert

Das Versicherungsbüro Gerhard Graser und Robert Kosik, Vertretung für AXA- und DBV-Versicherungen, feierte sein 25-jähriges Bestehen in Steeden. Die Experten bieten alle Sparten der Personen- sowie Sach- und Haftpflichtversicherungen im privaten und gewerblichen Bereich an, wie auch Kapitalanlagen und Finanzierungen.

Auch speziell für den öffentlichen Dienst durch die Produkte der DBV. Gerhard Graser verfügt über eine 20jährige Erfahrung und bietet seine unverbindliche Beratung in der Hauptstr. 110 im Stadtteil Steeden an.

Nach telefonischer Absprache können auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten (Mo, Di, Mi und Fr 9 bis 12 Uhr, Do 15 bis 18 Uhr) vereinbart werden.

Kontakt:
AXA Generalvertretung
Gerhard Graser
Steedener Hauptstr. 110
65594 Runkel- Steeden
Tel. 06482/911381
Fax 06482/911383

Sieben Jahre Werbung mit Pep

Gaby Bacher (vormals Heide) bringt mit dem Team ihres Werbe studios i-punkt seit nunmehr sieben Jahren Pep in Ihre Werbung. Nach relativ kleinen Anfängen in einem Büroraum in Gabys eigener Wohnung, wuchs und entwickelte sich die Agentur kontinuierlich, sodass die



Räumlichkeiten schnell zu klein wurden. Ausgewichen wurde kurzerhand in die Runkeler Burgstraße, wo sich das Studio auf mittlerweile 85 Quadratmetern ausgedehnt hat. Zur noch besseren Umsetzung Ihrer Werbe wünsche wurden verschiedenste Geräte und modernste Technik angeschafft. So ist es kein Wunder, dass immer mehr Unternehmen und Privatpersonen ihre Belange in die professionellen Hände von Gaby Bacher und ihrem Team legen. Die Scharfmacher für Ihr Unternehmen sind genau die richtigen, wenn es um Satz und Gestaltung, Schilder und Beschriftungen sowie Drucksachen geht.

Sie übernehmen auch Logoentwicklung, Webdesign und drucken Textilien – alles aus einer Hand. Perfekt auf Ihr Unternehmen abgestimmt – flexibel, innovativ und unverwechselbar. Das bestätigten auch die Kunden, Freunde und Bekannte, die am Freitag, 1. Oktober, zur 7-Jahr-Feier auf Sekt und Schnitten vorbei kamen.

Überzeugen auch Sie sich und nutzen Sie noch bis Mitte November die Geburtstagsangebote an Fahrzeugbeschriftung, Briefpapier, Flyer und Visitenkarten jeweils für unschlagbare 77 Euro.

Kontakt:
ipunkt Werbestudio
Burgstraße 39 Runkel
(06482) 949 00 44
info@ipunkt-kreativ.de
www.ipunkt-kreativ.de


Lahntal Consult
A.Diehl & U. Schmidt GbR
Finanzanlagen
Finanzierungen
Versicherungsmakler
Telefon 06482 – 919 830

Nutzen Sie das Runkeler Blättchen für Ihre Werbung. Gerne nehmen wir Berichte und Anzeigen von Ihnen entgegen.

info@stadtrunkel.de
info@ipunkt-kreativ.de

Oktober

13.10.2010	Arfurt	TSV Arfurt	Outdoor Ferienworkshop	
13.10.2010	Runkel	Hausfrauenverein	Herbstfest	Haus Herian
14.10.2010	Arfurt	TSV Arfurt	Outdoor Ferienworkshop	
15.10.2010	Arfurt	TSV Arfurt	Outdoor Ferienworkshop	
15.10.2010	Runkel	FSV	Schlachtfest	Sportplatz
15.10.2010	Schadeck	FFW	Kirmes	Haus der Vereine
16.10.2010	Schadeck	FFW	Kirmes	Haus der Vereine
16.10.2010	Steeden	Ortsbeirat Steeden	Einweihung des neuen Dorfplatzes	Neuer Dorfplatz
17.10.2010	Schadeck	FFW	Kirmes	Haus der Vereine
18.10.2010	Schadeck	FFW	Kirmes	Haus der Vereine
22.10.2010	Ennerich		Kirmes	
23.10.2010	Arfurt	VDK-Arfurt	Gemütlicher Nachmittag	Dorfgemeinschaftshaus
23.10.2010	Arfurt	SV-Arfurt	Oktoberfest der Alten Herren	SV-Heim
23.10.2010	Ennerich		Kirmes	
23.10.2010	Schadeck	Tennis	Platzabbau	Tennisplatz
23.10.2010	Steeden	Kirchenchor	65-jähriges Jubiläum	Bürgerhaus Steeden
24.10.2010	Dehrn	MGV-Sängerbund	160 Jahre MGV-Delegiertentag	Feuerw./Vereinshaus
24.10.2010	Dehrn	TUS-Dehrn	Oktoberfest zum Fußball	Sportlerheim
24.10.2010	Ennerich		Kirmes	
24.10.2010	Runkel	DLRG	Tagesausflug	
24.10.2010	Steeden	Kirchenchor	65-jähriges Jubiläum	Bürgerhaus Steeden
25.10.2010	Ennerich		Kirmes	
29.10.2010	Arfurt	SV-Arfurt Tennisabt.	Haxenessen	Tennisheim
30.10.2010	Dehrn	MGV-Sängerbund	Konzertteilnahme	Schubbach
30.10.2010	Dehrn	Tennisclub	TC Dehrn auf Tour	Limburger Altstadt usw.
30.10.2010	Ennerich	Schäferhundeverein	Herbstprüfung	
30.10.2010	Steeden	Kleintierzuchtverein	Lokalschau	Vereinsgelände
31.10.2010	Ennerich	Schäferhundeverein	Herbstprüfung	
31.10.2010	Steeden	Kleintierzuchtverein	Lokalschau	Vereinsgelände

November

05.11.2010	Arfurt	Linnebachtiroler	Jahreshauptversammlung	LBT-Heim
05.-07.11.2010	Runkel	Kunstfreunde	Ausstellung	Rathaus
06.11.2010	Runkel	Kath. Kirchengem.	Firmung	Kath. Kirche
06.11.2010	Runkel	Musikverein	Konzert	Stadthalle
06.11.2010	Steeden	Ortsbeirat Steeden	Seniorenachmittag	Bürgerhaus Steeden
06.11.2010	Wirbelau	Evang. Kirchengem.	Martinsumzug	
07.11.2010	Dehrn	MGV-Sängerbund	Ehrungsveranstaltung	Bürgerhaus Dehrn
07.11.2010	Schadeck	Heimatverein	Mundartnachmittag	Haus der Vereine
08.11.2010	Runkel	Hausfrauenverein	Frauenfrühstück	Haus Herian
10.11.2010	Arfurt		Martinszug	
10.11.2010	Runkel	FFW-Kirche-Musikverein	Martinszug	
11.11.2010	Dehrn	Kath. Kirchengem.	Martinszug	Ortsbering
11.11.2010	Hofen	FFW	Martinszug mit Jugendfw.	
11.11.2010	Steeden	Ortsbeirat	Martinszug	Treffen Kindergarten
11.11.2010	Wirbelau	Narrenclub	Eröffnung der Kampagne	Gasthaus Jung
13.11.2010	Runkel	Kulturverein	Faschingsbeginn	REWE-Markt
13.11.2010	Schadeck	Kleintierzuchtverein	Ausstellung	Stadthalle Runkel
14.11.2010	Dehrn	MGV-VDK-Ortsbeirat	Volkstrauertag	Friedhof
14.11.2010	Ennerich	FFW	Volkstrauertag	
14.11.2010	Runkel		Volkstrauertag	Ehrenfriedhof
14.11.2010	Schadeck	Kleintierzuchtverein	Ausstellung	Stadthalle Runkel
14.11.2010	Steeden	Alle Vereine	Volkstrauertag	Friedhof Steeden
19.11.2010	Arfurt	Alle Vereine	Vereinsvertreter um 19.30 Uhr	Alte Schule
20.11.2010	Dehrn	Frau Ludwig	Hobbyausstellung	Bürgerhaus Dehrn
20.11.2010	Ennerich	Schäferhundeverein	Nachtübung	
20.11.2010	Schadeck	Heimatverein	Treppchen reinigen	Schadecker Treppchen
20.11.2010	Wirbelau	Turn- und Sportverein	Preisskat	Sportlerheim
21.11.2010	Arfurt		Betttag	Kath. Kirche
21.11.2010	Dehrn	MGV-Sängerbund	160 Jahre MGV-Delegiertentag	Feuerw./Vereinshaus
21.11.2010	Dehrn	Frau Ludwig	Hobbyausstellung	Bürgerhaus Dehrn
21.11.2010	Runkel	Blasorchester	Vorspielenachmittag	Stadthalle
22.11.2010	Dehrn	Dehrner Krebsnothilfe	Jahreshauptversammlung	Gasthaus 'Burgfrieden'
23.11.2010	Dehrn	Ortsvereine	Terminabsprache	Feuerw./Vereinshaus
26.11.2010	Wirbelau	Frauen- und Mädchenchor	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Jung
27.11.2010	Arfurt	TSV Arfurt	Weihnachtsfeier der Aktiven	Dorfgemeinschaftshaus
27.11.2010	Hofen	Fw.Hofen	Weihnachtsmarkt	Beginn 11.00 Uhr
27.11.2010	Schadeck	Heimatverein	Herbstschoppen	Haus der Vereine
28.11.2010	Arfurt		Seniorenachmittag	Dorfgemeinschaftshaus
28.11.2010	Runkel	Musikverein	Vorspielenachmittag	Stadthalle Runkel
28.11.2010	Runkel	Evang. Kirchengem.	Weihnachtsbasar	Evang. Gemeindehaus
28.11.2010	Steeden	FFW	Weihnachtsmarkt	Matthesplatz
29.11.2010	Schadeck	Spielleute Zwiebfisch	Weihnachtsprogramm	Weilburger Str. 6 (Kazmierski)
01.12.2010	Runkel	Evang. Kirchengem.	Adventsachmittag für Senioren	Evang. Gemeindehaus

**Annahmeschluss
für
Anzeigen und Berichte*****10. November 2010***Es steht der Redaktion frei,
Berichte zu kürzen, zu verändern
und zu korrigieren.**Die nächste Ausgabe
unseres Runkeler
Blättchens
erscheint am:****1. Dezember 2010****Impressum:****Herausgeber:**Stadt Runkel
Tourist Info
Burgstraße 23
65594 Runkel
Tel.: 06482 / 91 61-60
www.runkel-lahn.de
info@stadtrunkel.de**Anzeigenpreise und Größen auf Anfrage!****Redaktion:**Ursula Birko
Carola Talaska
Petra Gebhart
Kerstin Hoppe**Druck:**AWG Druck, Ennerich
Auflage: 4500**Satz & Gestaltung /
Anzeigenannahme:**Werbestudio ipunkt
Burgstraße 39 Runkel
06482/94 90 044
info@ipunkt-kreativ.de

www.ipunkt-kreativ.de

